

Öffentliche Sitzung des Kultur- und Schulausschusses am 09. April 2018

BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN

1.	<p>Geschwister-Scholl-Schule Konstanz; Auslaufen der Werkrealschule ab dem Schuljahr 2017/18 Beteiligungsverfahren im Rahmen der regionalen Schulentwicklung / Stellungnahme des Landkreises Konstanz</p> <p><u>Beschluss Antrag Kreisrat Eisch (mehrheitlich, 3 Gegenstimmen):</u> Der Landkreis Konstanz als Schulträger der Beruflichen Schulen tritt dem Antrag der Stadt Konstanz in Bezug auf das Auslaufen der Werkrealschule Geschwister-Scholl-Schule Konstanz entgegen.</p>
2.	<p>Mitteilungen</p>
2.1.	<p>Mettnau-Schule Radolfzell; Reform der Pflegeberufe - Generalistische Pflegeausbildung - Pflegeberufegesetz</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Frau Bräutigam berichtet.</p> <p>Kreisrat Müller-Fehrenbach bittet um einen weiteren Zwischenbericht zu dieser Thematik, sobald etwas mehr Klarheit über den konkreten Ausbildungsverlauf besteht.</p> <p>Der Vorsitzende sichert dies zu.</p>
2.2.	<p>Jugendberufsbegleiter im Landkreis Konstanz; Bericht über die Arbeitsergebnisse im Schuljahr 2017/18 – Übergang von Schülerinnen und Schülern von allgemein bildenden Schulen in eine berufliche Schule</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Frau Gogol berichtet.</p> <p>Kreisrat Siegfried Lehmann fragt an, ob Daten dazu vorliegen, welchen Bildungshintergrund die einzelnen Schüler beim Übergang Schule – Beruf haben.</p> <p>Der Vorsitzende bittet Herrn Spellenberg, auf diese Frage beim nächsten Vortrag einzugehen und dabei auch zu berücksichtigen, ob es eine Rolle spielt, welche Lehrstellen es momentan jeweils auf dem Markt gibt. Des Weiteren stellt sich auch die Frage, ob das Thema Migration dabei eine Rolle spielt.</p>
2.3.	<p>Berufliche Schulen im Landkreis Konstanz; Schulstatistik 2017/18 - Kleinklassen (Eingangsklassen)</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Der Vorsitzende berichtet.</p>

2.4.	<p>Neubau eines Berufsschulzentrums in Konstanz; Sachstand und weiteres Vorgehen</p> <p><u>Beschluss</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Der Vorsitzende berichtet.</p>
3.	<p>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</p>
3.1.	<p>Verlegung von Schularten an das Berufsschulzentrum Radolfzell</p> <p>Herr Nops berichtet, dass das Regierungspräsidium Freiburg dem Antrag des Schulträgers zur Verlegung von Schularten an das Berufsschulzentrum Radolfzell wie folgt zugestimmt hat:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zum Schuljahr 2019/20: - Berufsschule Friseure (von der Zeppelin-Gewerbeschule KN), sowie - Berufsschule Einzelhandelskaufleute (eine Klasse von der Robert-Gerwig-Schule Singen) - sukzessive - zum Schuljahr 2020/21 - Grundstufe Metalltechnik (vom Berufsschulzentrum Stockach) - zum Schuljahr 2021/22 - zweijähriges Berufskolleg Fremdsprachen (von der Wessenberg-Schule Konstanz) - sukzessive
3.2.	<p>Sukzessive Verlegung der Fachstufe Maurer ab dem Schuljahr 2018/19 an die Gewerblichen Schulen Donaueschingen</p> <p>Herr Nops berichtet, dass das Regierungspräsidium Freiburg dem Antrag des Schulträgers zugestimmt hat.</p>
3.3.	<p>Sukzessive Verlegung der Fachstufe Maler und Lackierer ab dem Schuljahr 2018/19 von den Gewerblichen Schulen Donaueschingen an das Berufsschulzentrum Radolfzell</p> <p>Herr Nops berichtet, dass der Schwarzwald-Baar-Kreis der sukzessiven Verlegung der Fachstufe Maler und Lackierer ab dem Schuljahr 2018/19 an das Berufsschulzentrum Radolfzell zugestimmt hat.</p>
3.4.	<p>Öffentlichkeitsarbeit für die Anmeldungstermine Berufliches Abendgymnasium 2018/19; Appell der CDU-Fraktion</p> <p>Kreisrat Müller-Fehrenbach appelliert im Namen der CDU-Fraktion an die Volkshochschule, alle Möglichkeiten zu ergreifen um potenzielle Schüler zu motivieren, sich am Abendgymnasium anzumelden, denn momentan ist die Zeit der Bewerbung für das Schuljahr 2018/19.</p> <p>Der Vorsitzende stimmt zu und bittet den anwesenden Vertreter der lokalen Presse, dieses Thema bei der öffentliche Berichterstattung aufzugreifen und zu erwähnen, dass der Landkreis die VHS sehr nachdrücklich gebeten hat, dieses Angebot aufrechtzuerhalten, weil aus politischen Gründen entschieden wurde, dass man im Landkreis Konstanz weiterhin die Möglichkeit anbieten möchte, diesen Bildungsabschluss auch in einer späteren Lebensphase als im Regelfall üblich, zu absolvieren.</p> <p>Herr Pohlmann-Strakhof wird ebenfalls gebeten, an den Beruflichen Schulen auf dieses Angebot hinzuweisen.</p>

